Hamburg gratuliert den Gewinnern des Deutschen Radiopreises 2013

Hamburg gratuliert den Gewinnern des Deutschen Radiopreises 2013

Auf Einladung der Freien und Hansestadt Hamburg gratulierten die Stifter und Partner des Deutschen Radiopreises heute (Freitag, 6. September) im Hamburger Rathaus den diesjährigen Gewinnern und Nominierten des Wettbewerbs. In einer bundesweit in Radio, Fernsehen und Internet übertragenen Gala mit zahlreichen Stars waren die Auszeichnungen gestern im Hamburger Hafen verliehen worden.
Olaf Scholz, Erster Bürgermeister Hamburgs: "Der Radiopreis ist eine bundesweit wahrgenommene Anerkennung für herausragende Qualität journalistischer Arbeit. Er motiviert die für die Rundfunksender arbeitenden Journalistinnen und Journalisten. Und er stärkt das Medium Radio, das nichts an seiner Attraktivität eingebüßt hat. In der Medienmetropole Hamburg ist der Pulsschlag des Radios spürbar. Und dass die Würdigung journalistischer Arbeit von Hamburg aus den Weg zu Hörerinnen und Hörern findet, freut mich besonders."
Joachim Knuth, NDR Programmdirektor Hörfunk, Vorsitzender Radiopreis-Beirat: "Zehn Gewinner haben die Jury mit ihren Arbeiten überzeugt. Es gibt aber noch einen elften Sieger: Das Medium Radio. Der Deutsche Radiopreis spornt zu Leistungen an, die den Hörfunk so erfolgreich machen: schnelle und verlässliche Orientierung, gute Unterhaltung, Nähe zum Hörer und professionelle Information. Um den Radiopreis kommt niemand mehr herum."
Uwe Kammann, Direktor des Grimme-Instituts, Radiopreis-Beirat: "Die harte, aber auch schöne Arbeit der Jury hat sich gelohnt. Denn wie in den Vorjahren konnte sie am Ende nach intensiven Diskussionen voller Überzeugung feststellen: Ja, es gibt an vielen Stellen und in vielfältiger Ausformung hervorragendes Radio in Deutschland. Und das in einem breiten Spektrum von Formen und Formaten, mit originellen Ideen, hohem handwerklichen Können und auch mit klar zu erkennenden individuellen Stärken. Das macht, wie immer, unbedingt Lust auf mehr."
Vergeben wurde der Deutsche Radiopreis gestern im Eventcenter "Schuppen 52" im Hamburger Hafen in insgesamt zehn Kategorien. Ausgezeichnet wurden unter anderem die beste Morgensendung, das beste Nachrichtenformat und die beste Reportage des Jahres 2013 sowie die besten Moderatoren. Finalisten und Gewinner wurden von einer unabhängigen Jury des Grimme-Instituts gekürt. Der Beirat des Deutschen Radiopreises vergab zudem zwei Sonderpreise.
Der Deutsche Radiopreis ist eine gemeinsame Initiative öffentlich-rechtlicher und privater Radiosender. Stifter sind die Hörfunkprogramme der ARD, Deutschlandradio und die Privatradios in Deutschland. Zu den Kooperationspartnern zählen neben dem Grimme-Institut und der Freien und Hansestadt Hamburg die Radiozentrale - eine gemeinsame Plattform privater und öffentlich-rechtlicher Sender zur Stärkung des Hörfunks - sowie die Radio-Vermarkter AS
S Radio und RMS.
Auch im kommenden Jahr wird der Deutsche Radiopreis wieder unter Federführung des Norddeutschen Rundfunks in Hamburg verliehen.
Weitere Infos und Pressefotos in druckfähiger Qualität zum Download unter www.deutscher-radiopreis.de .

NDR Presse und Information
Rothenbaumchaussee 132
20149 Hamburg
presse(at)ndr.de
www.ndr.de
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=543771" width="1" height="1">

Pressekontakt

NDR - Norddeutscher Rundfunk

20149 Hamburg

Firmenkontakt

NDR - Norddeutscher Rundfunk

20149 Hamburg

Der NDR ist das führende elektronische Medienunternehmen im Norden, das durch Erfolg und Qualität seiner Programme sowie seines kulturellen und sozialen Engagements weit über sein Sendegebiet hinaus Einfluss und Bedeutung hat.